



PFÄLZER SCHLOSS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Darmstadt-Dieburg & Stadt Darmstadt](#) | [Groß-Umstadt](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Im Südwesten der Altstadt von Groß-Umstadt steht das „Pfälzer Schloss“ an der Stelle einer früheren fuldischen Wasserburg, deren Gräben jedoch vollständig eingeebnet sind. Der steinerne Unterbau des rechteckigen Gebäudes stammt aus dem 15./16. Jh. mit Resten aus dem 13./14. Jh. Der tonnengewölbte Keller dient seit eh und je der Lagerung des Umstädter Weines.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°52'04.6"N 8°55'36.8"E](#)
Höhe: 160 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Groß-Umstadt liegt an der A45.
Parkplätze in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

[Gastronomie auf der Burg](#)



k.A.



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
weitesgehend barrierefrei.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

766 Umstadt kommt durch Schenkung Pippins an die Abtei Fulda.

12. / 13. Jh. Fulda baut zum Schutz seiner Gebiete hier eine Vogteiburg. Vögte und später Lehnsträger sind die Herren von Münzenberg und die Grafen von Katzenellenbogen. Den Münzenbergern gelingt es ihre Lehnrechte in Eigentum zu verwandeln.

1255 Der Münzenberger Anteil kommt durch Erbschaft an Graf Reinhard von Hanau. Den Hanauern gelingt es bald die Katzenellenbogener aus dem Gebiet zu verdrängen.

1263 Umstadt wird zur Stadt erhoben und gehört jetzt je zur Hälfte der Abtei Fulda und den Grafen von Hanau.

1374 Die Abtei Fulda verpfändet ihren Anteil an Graf Ulrich von Hanau.

1390 Fulda verkauft seine Hälfte an Pfalzgraf Ruprecht, der ihn Hanau zu Lehen gibt.

1425 Kurfürst und Hanau üben die hohe Obrigkeit und die Herrschaft über Umstadt gemeinsam aus.

15. Jh. Aus der alten fuldischen Wasserburg entsteht unter pfälzischer Herrschaft durch Umbau ein einfaches Schlossgebäude.

18. / 19. Jh. Der Unterbau des Schlosses dient als katholische Kirche.

1803 Umstadt kommt gänzlich an Hessen Darmstadt.

1806 Ein Großfeuer zerstört das Fachwerkgeschoss des Schlosses, welches im gleichen Jahr wieder erneuert wird. Heute ist das Schloss im Besitz der Stadt Groß-Umstadt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen: 800 Burgen, Burgruinen und Burgstätten | Wartberg, 2000

Hessendienst der Staatskanzlei - Schlösser, Burgen, alte Mauern | Wiesbaden, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.lagis-hessen.de
Stadt Groß-Umstadt

de.wikipedia.org
Pfälzer Schloss

Änderungshistorie dieser Webseite

[12.09.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[22.02.2009] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 12.09.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



Gefällt mir 184



Folgen

474 Follower